RASENKEHRMASCHINE

RKM 120

ARTIKEL-NR. 25007

LESEN SIE DIE BEDIENUNGSANLEITUNG UND DIE SICHERHEITSHINWEISE VOR DER ERSTEN VERWENDUNG GRÜNDLICH DURCH!

DEMA-VERTRIEBS GMBH • IM TOBEL 4 • 74547 ÜBRIGSHAUSEN
WWW.DEMA-VERTRIEB.COM

© DEMA VERTRIEBS-GMBH

LETZTE AKTUALISIERUNG: 19.10.2021

Inhaltsverzeichnis

1 SICHERHEITSHINWEISE 3

1-1 Bestimmungsgemäße Verwendung 3

1-2 Piktogrammerläuterung 3

2 MONTAGE & AUFBAU 4

3 WARTUNG 11

3-1 Bürstenwechsel 11

3-2 Schmierung 11

3-3 Schmierfristen 12
3-3-1 Bürstenachse 12
3-3-2 Getriebe 13

3-4 Reinigung 13

3-5 Lagerung 13

4 FEHLERBEHEBUNG 14

5 TECHNISCHE DATEN 14

6 DETAILDIAGRAMM 15

6-1 Erläuterung 15

7 EXPLOSIONSZEICHNUNG 16

7-1 Teileliste 17

8 ENTSORGUNG 17

9 CE-KONFORMITÄTSERKLÄRUNG 18

1 SICHERHEITSHINWEISE

- Änderungen die dem technischen Fortschritt dienen, können ohne Vorankündigung vom Hersteller getätigt werden und sind eventuell in der Bedienungsanleitung noch nicht berücksichtigt.
- Kontrollieren Sie das Gerät vor Inbetriebnahme auf Vollständigkeit und Funktion!
- Nehmen Sie niemals ein defektes oder funktionsunfähiges Gerät in Betrieb! Kontaktieren Sie den Hersteller oder lassen Sie das Gerät von einem qualifizierten Mechaniker kontrollieren.
- Arbeiten Sie immer mit Bedacht und der nötigen Vorsicht!
- Wenden Sie auf keinen Fall übermäßige Gewalt an!
- Achtung, diese Maschine entspricht nicht der Straßenverkehrsordnung und darf deshalb nicht auf öffentlichen Straßen benutzt werden.
- Es ist nicht gestattet die Kehrmaschine von Kindern bedienen zu lassen.
- Es ist nicht erlaubt Personen zu befördern.
- Verwenden Sie das Seil ausschließlich für die Kehrmaschine und halten Sie es von drehenden Teilen fern.
- Benutzen Sie die Kehrmaschine auf flacher Ebene und nicht in der Nähe von Gräben oder Hügeln.
- Die maximale Höchstgeschwindigkeit beträgt 9 km/h.
- Die Bremse der Zugmaschine muss für die Kehrmaschine ausgelegt sein. Achten Sie darauf, dass das Anfahren und Bremsen auch bei voll beladener Kehrmaschine gewährleistet ist. Vermeiden Sie steile Hänge.
- Setzen Sie die Kehrmaschine nicht offenem Feuer aus und kehren Sie keine Glut oder Ähnliches auf, dies kann die Bürsten und die Auffangtasche zerstören.
- Leeren Sie nach jedem Gebrauch die Auffangtasche der Kehrmaschine. Dadurch vermeiden Sie die Gefahr eines Brandes.
- Beachten Sie die Angaben zu Wartung und Schmierung.
- Arbeiten Sie niemals wenn Sie müde sind oder unter dem Einfluss von Alkohol, Drogen, Medikamente oder sonstigen Rauschmitteln stehen!
- Verwahren Sie Verpackungsteile (Folien, Plastikbeutel, Styropor, etc.) nur an Orten auf, die Kindern insbesondere Säuglingen nicht zugänglich sind, da Verpackungsteile oft nicht erkennbare Gefahren bergen (z. B. Erstickungsgefahr).

1-1 BESTIMMUNGSGEMÄßE VERWENDUNG

- Die Rasenkehrmaschine eignet sich ausschließlich zur Rasenpflege.
- Die Rasenkehrmaschine eignet sich nicht zum Transportieren von Personen!
- Die Rasenkehrmaschine ist nicht für Straßenverkehr zugelassen!

1-2 PIKTOGRAMMERLÄUTERUNG

	Lesen Sie vor der ersten Verwendung die Bedienungsanleitung!
	Tragen Sie eine persönliche Schutzausrüstung, Sicherheitshandschutz!

	Tragen Sie eine persönliche Schutzausrüstung, Sicherheitsschuhe!
	Greifen Sie niemals mit den Händen oder einem Körperteil in die drehenden Teile der Kehrmaschine! SCHWERE VERLETZUNGSGEFAHR!
	Gerät nicht auf öffentlichen Straßen oder Wegen benutzen. Keine Straßenzulassung.

2 MONTAGE & AUFBAU

- Die aufgeführten Positionen (Zahlen und Buchstaben) in der Montageanleitung entsprechen den Positionen der Teileliste und der Explosionszeichnung.
- Befestigen Sie mit Hilfe der Schraube M8x16 und der Sicherungsmutter (29) das Winkelblech (10) am Kehrbehälter.
- Vergewissern Sie sich, dass das Winkelblech (10) wie in der Abbildung 1 angebracht wird und ziehen Sie die Schraube M8x16 dann an.

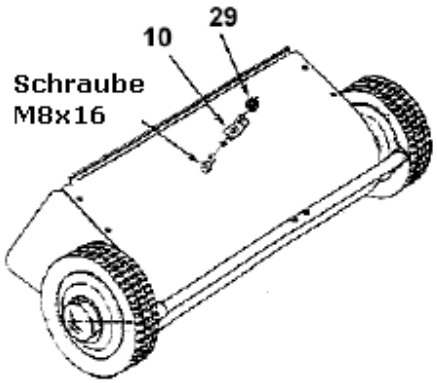


Abbildung 1

- Verbinden Sie mit Hilfe der Kreuzschraube M6x45 (65) und der Sicherungsmutter M6 (16) das rechte Kupplungsrohr (H) (siehe Abbildung 2). Ziehen Sie die Schrauben noch nicht fest!
- Wiederholen Sie das gleiche mit dem linken Kupplungsrohr (C).

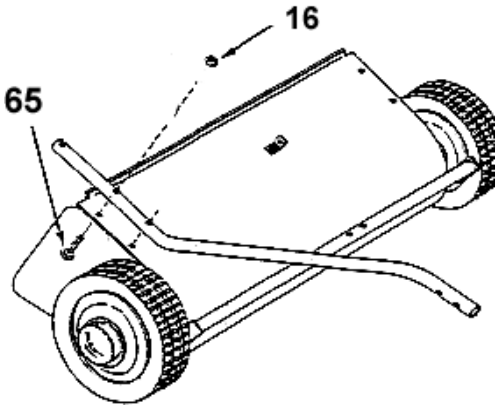


Abbildung 2

- Fügen Sie die beiden Kupplungsrohre (C und H) zusammen und verbinden Sie diese mit zwei Sechskantschrauben M8x75 (62) und zwei Sicherungsmuttern (29) (siehe Abbildung 3). Ziehen Sie diese noch nicht fest!

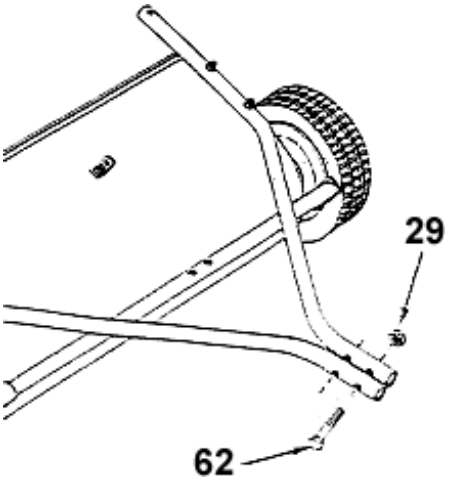


Abbildung 3

- Besitzt Ihre Anhängerkupplung eine Bodenfreiheit von 203-279 mm, so tauschen Sie die Position E und D (siehe Abbildung 4) gegeneinander aus und setzen die Montage der Anhängerkupplung fort, bei einer Bodenfreiheit von 279-330 mm, brauchen Sie nichts zu tauschen.
- Verbinden Sie mit den beiden Sicherungsmuttern (29) und die Schrauben (63), die Kupplungsbügel mit den Kupplungsrohren (C und H). Ziehen Sie die Schrauben fest!

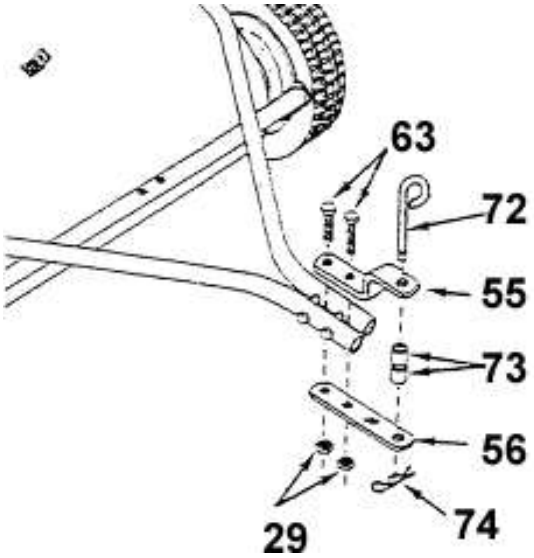


Abbildung 4

- Ziehen Sie nun alle bisher noch nicht angezogenen Schrauben fest.
- Anschließend befestigen Sie den Stifthaken (72) und die Buchsen (73) an den Kupplungsbügeln. Sichern Sie den Stifthaken (72) nun mit dem Splint (74) (siehe Abbildung 4 oder 5).

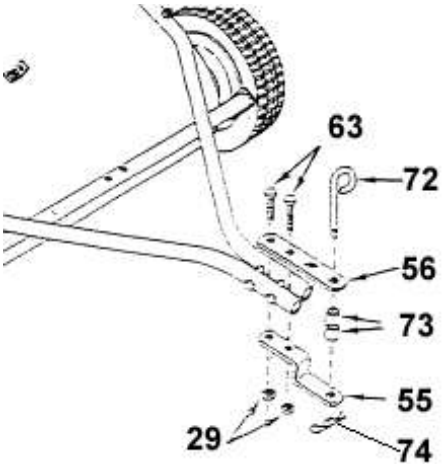


Abbildung 5

- Befestigen Sie den Griffschutz (70) am Höhenverstellhebel (G) (siehe Abbildung 6).
- Schrauben Sie den Höhenverstellhebel (G) mit den Schrauben (13) und den Sicherungsmuttern M8 (29) fest (siehe Abbildung 6).

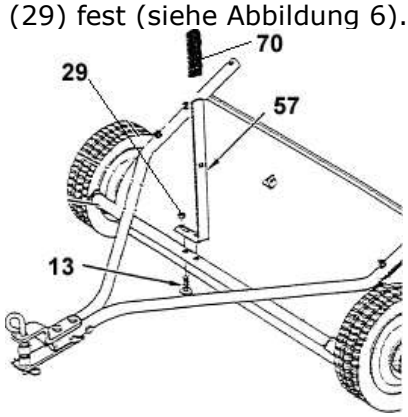


Abbildung 6

- Stecken Sie die Sechskantschraube M8x16 (9) durch den Blechwinkel (10).
- Schieben Sie nun die Buchse (66) auf die Sechskantschraube und anschließend von der gegenüberliegenden Seite die Flachscheibe (69).
- Schrauben Sie die Sicherungsmutter (29) auf die Sechskantschraube. Ziehen Sie diese gleich fest (siehe Abbildung 7).

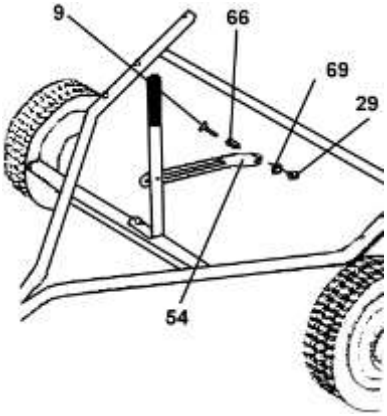


Abbildung 7

- Schieben Sie von außen die Schraube (2) durch den Höhenverstellhebel (G) und schieben anschließend die Flachscheibe ∅8 auf das Gewinde der Schraube.
- Schieben Sie nun das Höhenverstellblech (F) und die Zahnscheibe (71) auf die Schraube (62).
- Drehen Sie die Flügelmutter (67) auf die Schraube (62) (siehe Abbildung 8.1).

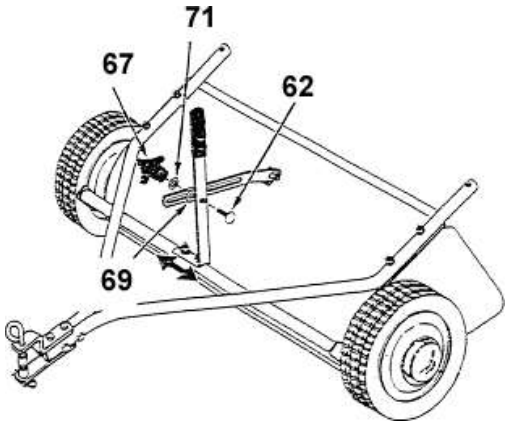


Abbildung 8.1

- Montieren Sie nun die Verbindungsstange mit Hilfe der Schrauben M6x12 und Muttern M6 (siehe Abbildung 8.2).

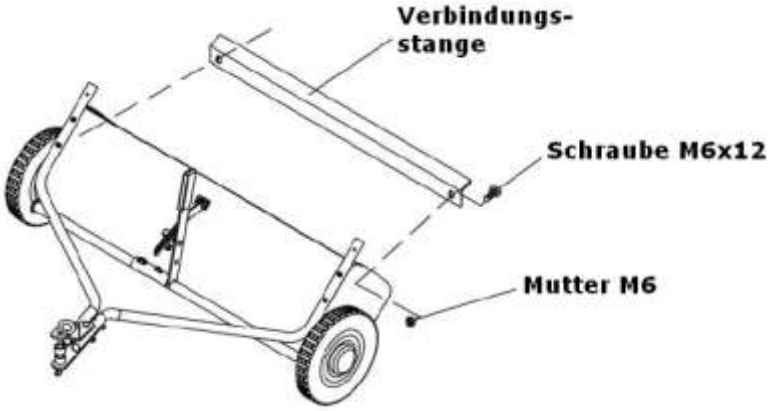


Abbildung 8.2

- Drehen Sie ein Rahmenrohr (K) so, dass sich die Bohrungen an der Unterseite befinden.
- Schieben Sie das Rahmenrohr (K) durch die beiden inneren Taschenlaschen, so dass das Rohr auf der Innenseite der Schmutzauffangtasche (J) zu sehen ist (siehe Abbildung 9).

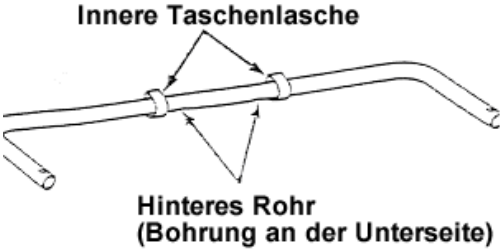


Abbildung 9

- Führen Sie die oberen Rahmenrohre (K) beidseitig in die Laschen der Auffangtasche (6) ein.
- Stecken Sie die Rahmenrohre (K) in das seitliche Rahmenrohr (L). Verbinden Sie die Rohre (K & L) mit den Kunststoffstopfen (47) (siehe Abbildung 10). Führen Sie diesen Schritt auf beiden Seiten aus.

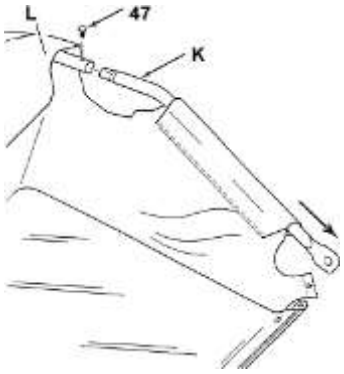


Abbildung 10

- Drehen Sie das untere Rahmenrohr (K) so, dass die Bohrungen in der Rohrmitte nach oben zeigen.
- Stecken Sie die seitlichen Rahmenrohre (M) beidseitig in das untere Rahmenrohr (K) und verbinden Sie diese mit den Kunststoffstopfen (47) (siehe Abbildung 11).

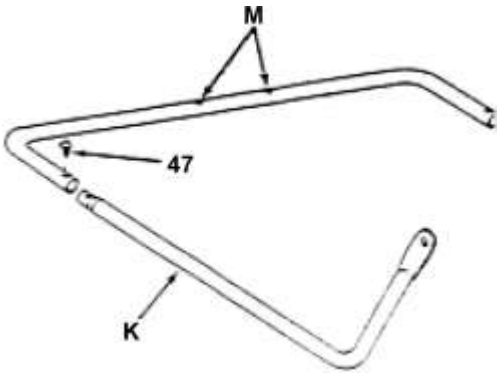


Abbildung 11

- Setzen Sie die unteren Rohre auf den Boden der Schmutzauffangtasche.
- Verbinden Sie beidseitig die unteren Rahmenrohre (K & M) mit den seitlichen Rahmenrohren (L). Hierfür stecken Sie die Bolzen mit Kopf (49) von innen nach außen durch die Bohrungen.
- Stecken Sie den Splint (74) von außen durch den Bolzen (49) (siehe Abbildung 12).

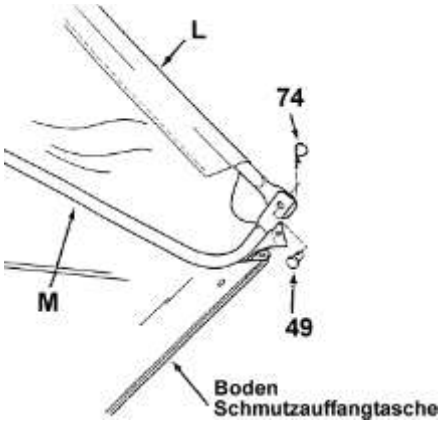


Abbildung 12

- Schieben Sie das Rahmenblech (12) am abgenähten Rand der Auffangtasche (48) ein.
- Verbinden Sie mit Hilfe der Bolzen (76) und der Splinte (75) beidseitig das Rahmenblech mit den unteren Rahmenrohren (M) (siehe Abbildung 13).

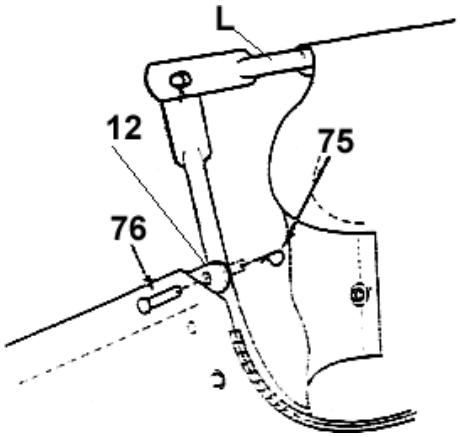


Abbildung 13

- Befestigen Sie alle Taschenecken der unteren Rohre (siehe Abbildung 14).

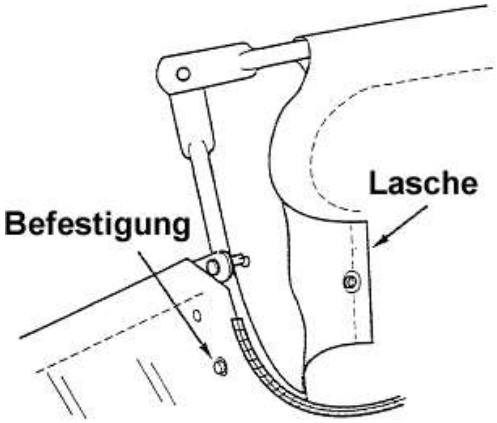


Abbildung 14

- Setzen Sie die Enden der Stangen in die Bohrungen der oberen und der unteren Rahmenrohre ein. Biegen Sie die Stangen (N) so stark, dass die Enden gut in die Bohrungen passen (siehe Abbildung 15).
- Überdehnen Sie die Stangen (N) nicht!

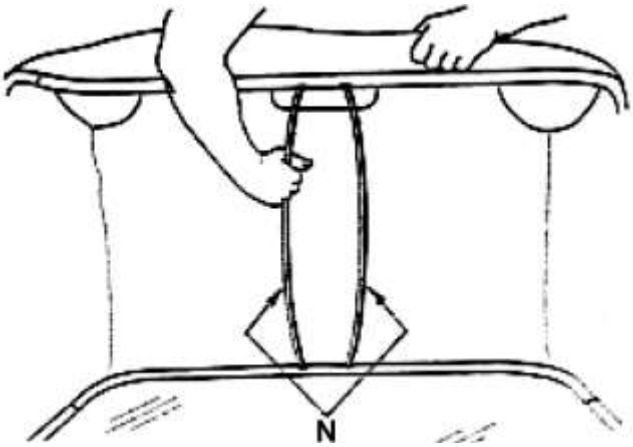


Abbildung 15

- Verbinden Sie beidseitig das Taschenarmrohr (58) mit dem seitlichen Rahmenrohr (L).
- Schieben Sie von außen die Verbindungsstange (59) durch die obere Bohrungen von Bauteil L und durch die Taschenarmrohre und sichern Sie die Stange mit den Splinten.
- Stecken Sie auf jedem Taschenarmrohr (58) eine Vinyl-Kappe (53) auf (siehe Abbildung 17).

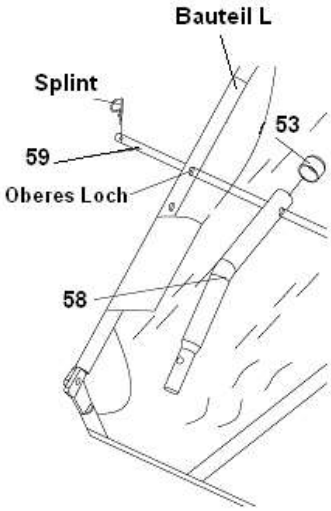


Abbildung 17

- Befestigen Sie das Seil (I) an der Oberseite der Auffangtasche (48) (siehe Abbildung 18).

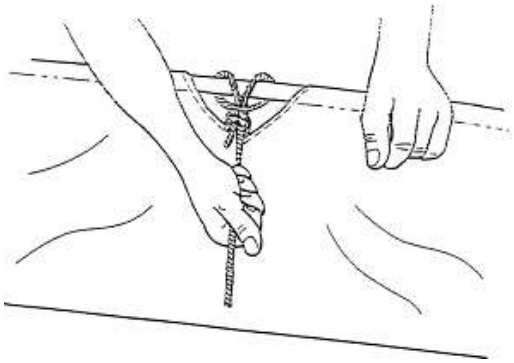


Abbildung 18

- Verbinden Sie die Rohrenden des Kehrbehälters mit den Rohrenden des Auffangbehälters.
- Stecken Sie beidseitig den Bolzen (26) in die dafür vorgesehene Bohrung und sichern Sie den Bolzen mit dem Splint (75) (siehe Abbildung 19).

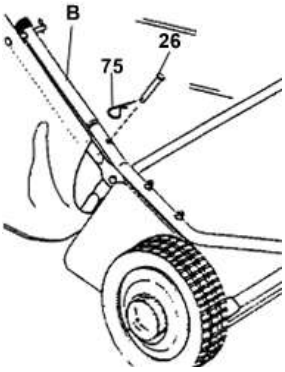


Abbildung 19

3 WARTUNG

3-1 BÜRSTENWECHSEL

- Demontieren Sie die Auffangtasche (46) von der Kehrmaschine.
- Bauen Sie immer nur eine Bürste aus.
- Achtung, lösen oder entfernen Sie nicht die Schrauben, welche die Bürstenaufnahme auf der Achse fixieren.
- Lösen Sie die Schrauben der Bürstenaufnahme.
- Schieben Sie die Bürste seitlich aus dem Gehäuse hinaus.
- Achten Sie bei der Montage der Bürsten, dass sich die überlappende Bürstenseite in die richtige Richtung zeigt.
- Scheiben Sie die neue Bürste in die Bürstenaufnahme hinein und ziehen die Schrauben an der Bürstenaufnahme fest.
- Drehen Sie die Bürstenachse weiter und wechseln anschließend die nächste Bürste aus.

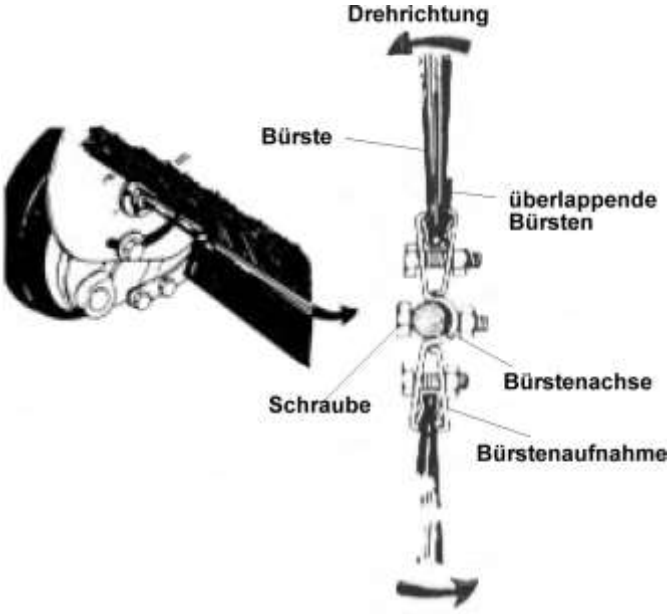


Abbildung 20

3-2 SCHMIERUNG

- Zur Wartung der Getriebezahnräder, demontieren Sie immer nur ein Rad (5).
- Machen Sie sich Notizen über die Lage der Scheiben und Ringe, dies erleichtert Ihnen später den Zusammenbau des Getriebes.
- Demontieren Sie die Ringe und Scheiben, welche die Zahnräder auf der Bürstenachse fixieren.
- Entfernen Sie das Getriebe indem Sie dies von der Bürstenachse schieben.

- Achtung, der Führungsstift kann aus der Bürstenachse fallen, wenn Sie das Getriebe demontieren (siehe Abbildung 21).

Abbildung 21

- Um den Führungsstift wider zu montieren, gehen Sie wie folgt vor:
  - Schieben Sie den Führungsstift durch die Bohrung, welche sich in der Nähe der Bürstensachse befindet.
  - Vergewissern Sie sich, dass der Führungsstift richtig sitzt.
- Schmieren Sie die Bürstenachse und die Zahnräder
- Montieren Sie die Zahnräder auf die Achse.
- Schrauben Sie die Reifen an die Antriebseinheit an.
- Führen Sie nach der Montage des Getriebes eine Funktionsprüfung aus. Sollten Sie bei der Prüfung feststellen, dass sich die Bürsten in beiden Richtungen (vorwärts und rückwärts) drehen lassen, so sitzt der Führungsstift nicht richtig in seiner Aufnahme (Bohrung). Die Bürsten dürfen sich nur in Vorwärtsrichtung drehen.
- Demotieren Sie das Getriebe erneut und setzen den Führungsstift richtig ein.
- Nun können Sie die Wartungsarbeit am zweiten Rad ausführen.

3-3 SCHMIERFRISTEN

3-3-1 Bürstenachse

- Schmieren Sie mindestens zweimal jährlich die Bürstenachsenlager mit ein paar Tropfen Öl (siehe Abbildung 22).

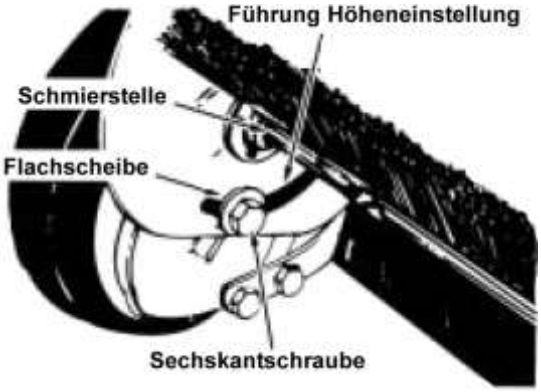


Abbildung 22

3-3-2 Getriebe

- Reinigen Sie mindestens zweimal jährlich das Radgehäuse und die Zahnräder.
- Schmieren Sie nach der Reinigung die Zahnräder mit etwas Fett.
- Montieren Sie die Räder, Scheiben, Ringe und die Radkappe (siehe Abbildung 23).
- Ziehen Sie alle Schrauben fest an.

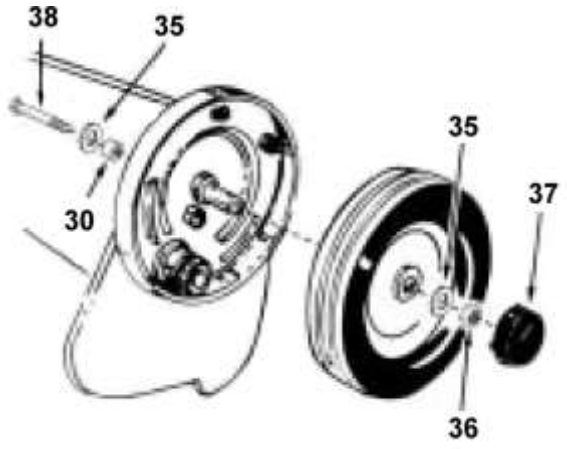


Abbildung 23

3-4 REINIGUNG

- Reinigen Sie das Gehäuse der Kehrmaschine mit einem weichen Tuch oder Pinsel.
- Kehren Sie mit einem weichen Pinsel oder Bürste die Auffangtasche aus.
- Befreien Sie die Bürsten von Materialien, welche sich um die Bürsten bzw. Bürstenachse gewickelt haben.

3-5 LAGERUNG

- Leeren Sie die Auffangtasche der Kehrmaschine aus.
- Reinigen Sie die Auffangtasche der Kehrmaschine, um diese vor Schimmelbefall zu schützen.
- Bauen Sie die Auffangtasche aus dem Rahmen der Kehrmaschine aus.
- Lagern Sie die Auffangtasche und die Kehrmaschine an einen trockenen Ort.

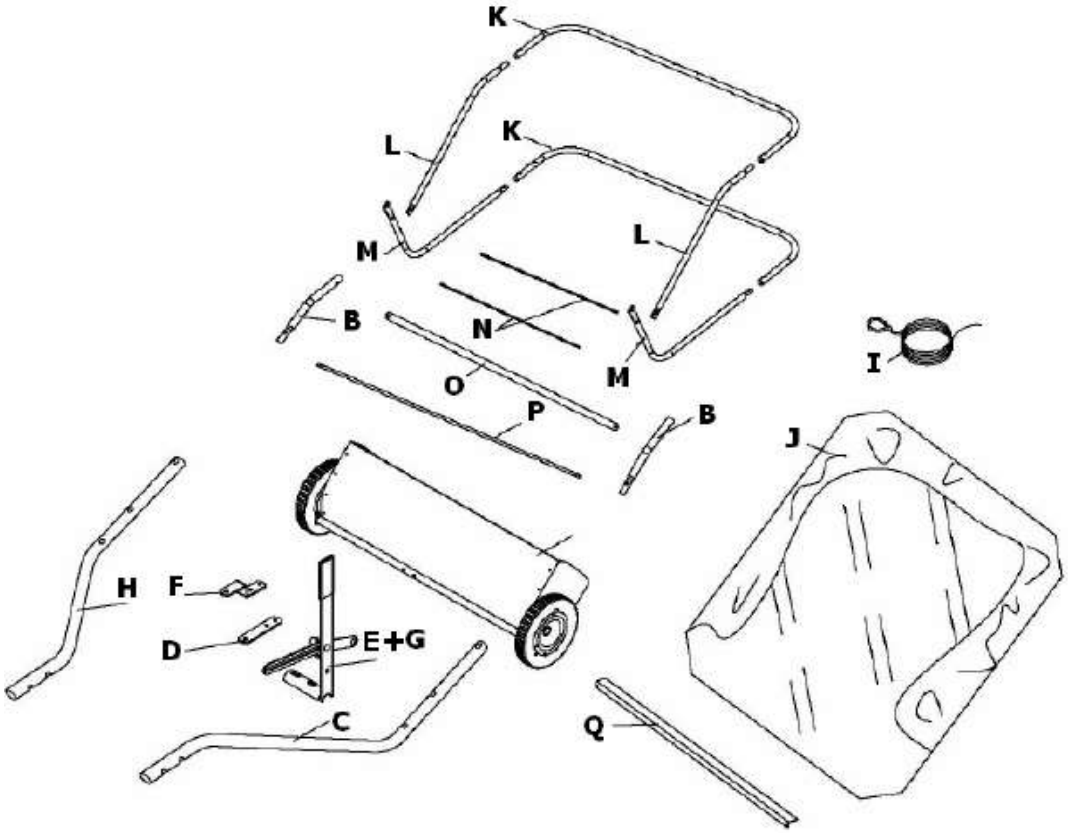
4 FEHLERBEHEBUNG

Problem	Mögliche Ursache	Lösung
Die Räder der Kehrmaschine drehen sich nicht, sondern rutschen nur.	Die Bürsten sind zu tief eingestellt.	Stellen Sie die Höhe der Bürsten so ein, dass diese halb unten sind und dabei das Gras bzw. Boden berühren.
	Die Bürsten der Kehrmaschine haben sich verklemmt	Reinigen Sie die Bürsten
	Die Räder der Kehrmaschine sind verklemmt	Demontieren Sie die Räder und reinigen die Bürstenachse, die Bürste und das Radgehäuse. Achten bei der Demontage auf beschädigte Bauteile. Lassen Sie die Maschine nötigenfalls von einem qualifizierten Mechaniker reparieren.

5 TECHNISCHE DATEN

Kehrbreite	120 cm
Bürstengröße	ca. 25 mm
Übersetzung Bürste/Rad	5,5:1
Volumen Auffangsack	ca. 350 Liter
Räder Ø	ca. 275 cm
Maße	80 x 120 x 55 cm
Gewicht	ca. 39 kg

6 DETAILDIAGRAMM

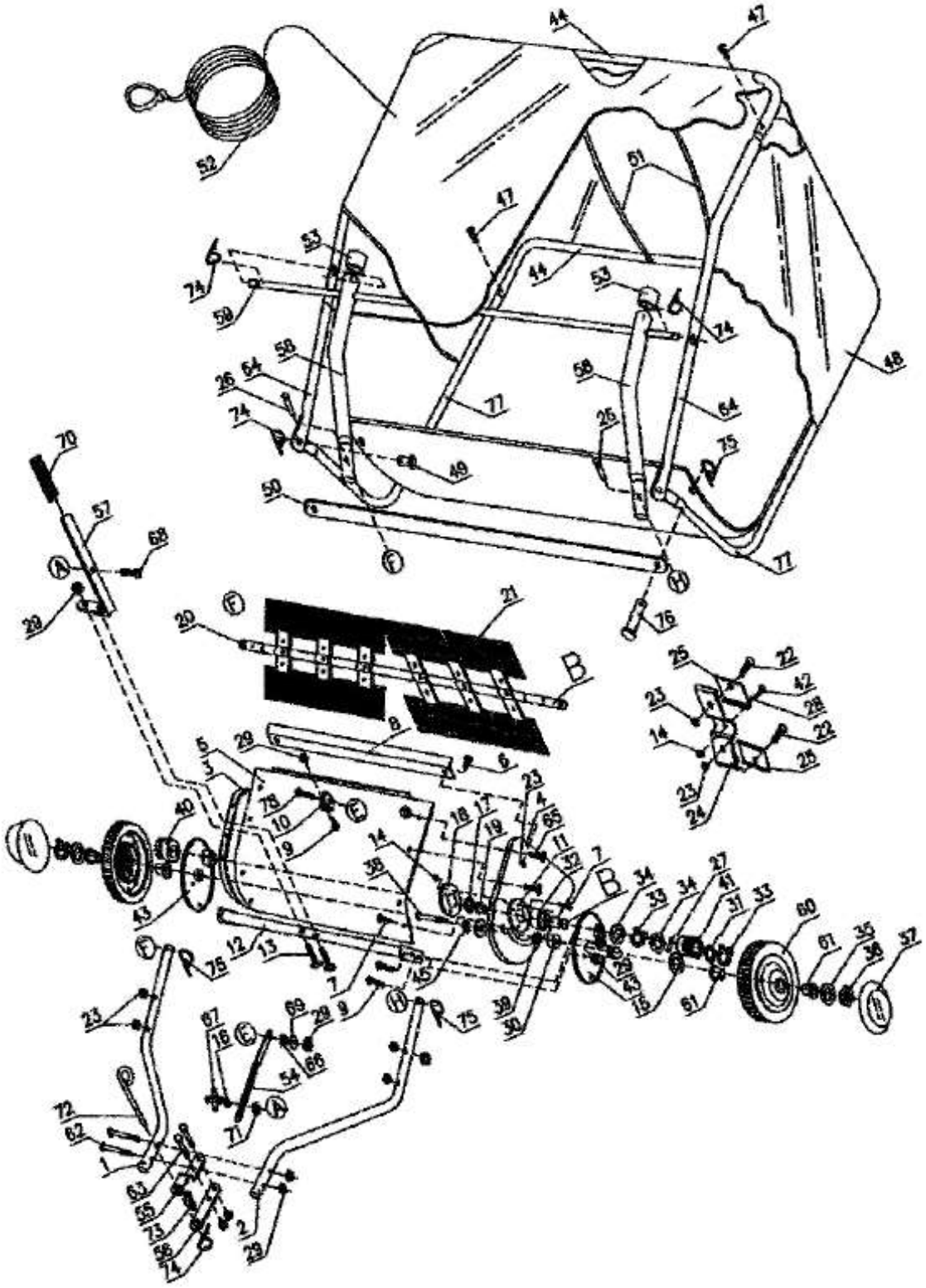


6-1 ERLÄUTERUNG

Pos.	Bezeichnung
A	Auffangbehälter Kehrmaschine
B	Taschenarmrohr (2)
C	Kupplungsrohr links
D	Gerader Kupplungsbügel
E	Hebel
F	Abgewinkelter Kupplungsbügel
G	Hebelhalter
H	Kupplungsrohr rechts
I	Seil

Pos.	Bezeichnung
J	Schmutzauffangtasche
K	Hinteres Taschenrohr (2)
L	Oberes Taschenrohr (2)
M	Unteres Taschenrohr (2)
N	Stangen (2)
O	Taschenbefestigung
P	Vordere Tragestange
Q	Verbindungsstange

7 EXPLOSIONSZEICHNUNG



7-1 TEILELISTE

Pos.	Bezeichnung	STK		Pos.	Bezeichnung	STK.
1	Kupplungsrohr – rechts	1		40	Zahnritzel – rechts	1
2	Kupplungsrohr – links	1		41	Zahnritzel – links	1
3	Anschlussplatte - rechts	1		42	Schraube M5x25	6
4	Anschlussplatte - links	1		43	Staubabdeckung	2
5	Mantelblech	1		44	Hinteres Taschenrohr	2
6	Schraube M6x12	2		45	Sicherheitsscheibe Ø10	2
7	Schraube M5x12	14		47	Kunststoffstopfen	4
8	Verbindungsstange	1		48	Auffangtasche	1
9	Schraube M8x16	5		49	Bolzenstift C	2
10	Winkelblech	1		50	Taschenbefestigung	1
11	Spezialscheibe	2		51	Verbindungsstange	2
12	Höheneinstellstange	1		52	Seil	1
13	Schraube M8x40	2		53	Plastikkappe	2
14	Sicherungsmutter M5	20		54	Höhenverstellblech	1
15	Einstellscheibe C	2		55	Kupplungsbügel	1
16	Große Flachscheibe	1		56	Gerader Kupplungsbügel	1
17	Klemmscheibe - innen	2		57	Höhenverstellhebel	1
18	Halterung - Staubabdeckung	2		58	Taschenarmrohr	2
19	Bürstenachselager	2		59	Verbindungsstange (vorne)	1
20	Bürstenachse	1		60	Rad & Reifen	2
21	Bürste	4		61	Radlager	4
22	Schraube M6x20	12		62	Schraube M8x75	2
23	Sicherungsmutter M6	18		63	Schraube M8x55	2
24	Bürstenahalter(doppelt)	6		64	Oberes Taschenrohr -	2
25	Bürstenhalter (einfach)	12		65	Schraube M6x45	4
26	Bolzenstift E	2		66	Buchsenscheibe (Höheneinstellung)	1
27	Führungsstift	2		67	Kunststoffschalter	1
28	Sicherungsscheibe	6		68	Schlossschraube M8x30	1
29	Sicherungsmutter M8	12		69	Flachscheibe ∅ 8	1
30	Abstandshalter - Achse	2		70	Griffschutz	1
31	Einstellscheibe B	2		71	Zahnscheibe (aussen)	1
32	Lagerbuchse	2		72	Hakenstift	1
33	Ring ∅ 15	4		73	Buchse	2
34	Einstellscheibe A	4		74	Splint ∅ 3	5
35	Flachscheibe Ø10	4		75	Splint ∅ 2	4
36	Plastikmutter Ø10	2		76	Bolzenstift B	2
37	Radkappe	2		77	Unteres Taschenrohr - rechts	2
38	Schraube M 10x85	2		78	Schraube M8x20	1
39	Abstandshalter – Lager ∅ 16x3,5	2				

8 ENTSORGUNG

Im Falle der Entsorgung dieses Gerätes wenden Sie sich bitte an die DEMA Vertriebs-GmbH, Ihren lokalen Händler oder einen lokalen Wertstoffverwerter.
Führen Sie das Gerät keinesfalls einer kommunalen Sammelstelle zu!
Entsorgen Sie das Gerät keinesfalls über den normalen Hausmüll!
Sie leisten damit einen wichtigen Beitrag zur Erhaltung der Umwelt.

9 CE-KONFORMITÄTSERKLÄRUNG

EU-Konformitätserklärung
EU Declaration of Conformity

Hiermit erklären wir, **DEMA-Vertriebs GmbH**
We herewith declare **Im Tobel 4, 74547 Übrigshausen, Germany**

Dass das nachfolgend bezeichnete Gerät aufgrund seiner Konzipierung und Bauart sowie in der von uns in Verkehr gebrachten Ausführung den einschlägigen, grundlegenden Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen den EU-Richtlinien entspricht.
That the following Appliance complies with the appropriate basic safety and health requirements of the EU Directive based on its design and type, as brought into circulation by us.

Bei einer mit uns nicht abgestimmten Änderung des Gerätes verliert diese Erklärung ihre Gültigkeit.
In case of alteration of the machine, not agreed upon by us, this declaration will cease to be valid.

Bezeichnung des Geräts: *Machine Description:*	**Rasenkehrmaschine RKM 120**
Artikel-Nr.: *Article-No.:*	**25007**
Einschlägige EU-Richtlinien: *EU-Directives:*	**2006/42/EG**
Angewandte harmonisierte Normen: *Applicable harmonized standards:*	**EN 12100:2010** **EN 13854:2019** **EN 14120:2015** **EN 13857:2019**
Dokumentenverantwortlicher: *Responsable for Documents:*	**Romeo Gut** **Birkichstrasse 8** **74549 Wolpertshausen**
Ort: *Place*:	**Übrigshausen**
Datum: *Date:*	**24.04.2020**
Herstellerunterschrift: *Authorised Signature*:	
Angaben zum Unterzeichner: *Title of Signatory:*	**Hr. Abendschein, Geschäftsführer**